

Betreff:

Verkehrssicherheit Kreuzung Bevenroder Straße/Essener Straße

Organisationseinheit:

Dezernat III
66 Fachbereich Tiefbau und Verkehr

Datum:

14.09.2015

Beratungsfolge

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 112 Wabe-Schunter-Beberbach (zur
Kenntnis)

Sitzungstermin

01.07.2015

Status

Ö

Sachverhalt:

Anfrage der CDU-Fraktion:

Aufgrund mehrerer Verkehrsunfälle mit zum Teil nicht unerheblichen Personenschäden wird nach dem Sachstand von Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit in diesem Bereich gefragt.

Im Vorfeld wurde diesbezüglich bereits bei der Verwaltung nachgefragt, eine Antwort steht bislang aus. Ein angeregter Ortstermin wurde kurzfristig abgesagt.

Stellungnahme der Verwaltung:

Aufgrund der Anfrage und eines Unfalls im Winter wurde ein Ortstermin am 27.04.2015 mit Polizei, Straßenverkehrsbehörde, Straßenbaulastträger sowie Verkehrsplanung und Verkehrsmanagement durchgeführt, um die Unfallsituation zu hinterfragen und ggf. notwendige Maßnahmen zu ermitteln.

Ergebnis des Ortstermins:

Es liegt kein Unfallhäufungspunkt vor. Zwar gibt es drei ähnliche Unfälle, allerdings liegen die über die gesamte große Kreuzung verstreut ohne jeglichen Zusammenhang. Der letzte Unfall ist bis heute nicht aufgeklärt. Der nördliche signalisierte Überweg über die Bevenroder Straße ist mit einem Blinker ausgestattet, um den Einbieger aus der Essener Straße, Fahrtrichtung Norden, auf den Fußgängerüberweg aufmerksam zu machen. Während des Ortstermins konnten keine Probleme dort beobachtet werden. Auch hat die Polizei keine Erkenntnisse darüber.

Für Änderungen an der Signalschaltung oder der Baulichkeit wird derzeit keine Veranlassung gesehen.

Leuer

Anlage/n:

keine